

4. Bibliographie der Schriften

Der Widerspruch der Sünder gegen CHristum / Als er ihnen die Freyheit seiner Gläubigen von der Sünde und vom Tode verkündigte / Aus dem Evangelischen ...

Francke, August Hermann

Halle, 1717

Schluß-Gebet.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Steine auf / daß sie auf ihn würfen. So erduldet der Herr Jesus ihren Widerspruch bis aufs alleräußerste, ja bis aufs Blut. Weil aber seine Zeit noch nicht da war, daß er von ihnen getödtet würde, so bewies sich darin seine göttliche Herrlichkeit, daß er sich verbarg / mitren durch sie / wie im Griechischen Text stehet, hindurch / und zum Tempel hinaus ging.

Sehet, so hat der Herr Jesus in seinen Tagen die Freyheit von der Sünde und vom Tode verkündiget, u. solchen Widerspruch hat er darüber von den Sündern wider sich erduldet. Diß sey euch davon zu eurer Warnung geredet, welchen diß auch verkündiget wird, wie ihr euch von ganzem Herzen von Sünden bekehren, und wahre Kinder Gottes werden, von der Sünde und vom Tode befreyet, und des Lebens, das aus Gott ist, ja der ewigen Herrlichkeit theilhaftig seyn sollet. GOTT nehme allen Widerspruch aus eurem Herzen und aus eurem Munde hinweg, und mache euch der Wahrheit gehorsam, so wird euch das Wort, so ihr höret, ein Wort des ewigen Lebens seyn. Amen!

Schluss: Gebet.

Herr JESU / ich nehme
diese ganze Gemeine / wie
b 3 sie

sie hier ist / in die Arme des
Glaubens und der Liebe / und
stelle sie dir dar mit Gebet
und Flehen vor dein Angesicht /
du wollest dich über sie erbar-
men / allen und jeden Vortrag
deines Wortes / und auch den /
welcher ietzt geschehen / an ih-
nen kräftiglich segnen / sie um-
kehren / ändern und bessern / von
Werken gläubig und wahr-
haftig selig machen.

Amen !

